

# Original-Betriebsanleitung

Translation of original instructions for use

Traduction du mode d'emploi original rédigé en allemand

## Hydraulik-Heber

Hydraulic Lift | Lève-moto hydraulique



Best.Nr. 10059599 (10018001+10018002) und 10018000

[www.rothewald.de](http://www.rothewald.de)

# Rothewald Hydraulik-Heber

Diese Betriebsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme, Handhabung und Wartung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben. Archivieren Sie deshalb diese Betriebsanleitung, sodass Sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut darin nachlesen können.

## Inhalt:

1. Allgemeines	Seite 02
2. Lieferumfang	Seite 02
3. Sicherheitsschilder und Warnhinweise	Seite 03
4. Sicherheitshinweise	Seite 03
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite 04
6. Lagerung	Seite 04
7. Aufstellung und Installation	Seite 05
8. Inbetriebnahme	Seite 05
9. Funktionsstörung	Seite 06
10. Wartung	Seite 06
11. Entsorgung	Seite 06
12. Technische Daten	Seite 06
13. Explosionszeichnung	Seite 07
14. Konformitätserklärung	Seite 08

## 1. Allgemeines

**Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb des Rothewald Hydraulik-Hebers für Motorräder und kleinere Quads.**

### Ausstattung:

Rahmenkonstruktion mit Hydraulik-Hubzylinder und Handgriff zum einfachen Rangieren.

### Einsatzgebiet:

Ideal geeignet zum Anheben von Motorrädern mit unteren Rahmenzügen sowie kleineren Quads mit entsprechender Auflagefläche.

Bei Fragen zum Produkt und/oder dieser Anleitung kontaktieren Sie vor der Montage bzw. vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Technikcenter unter der Faxnummer 040 -734 193-58 bzw. E-Mail: [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de).

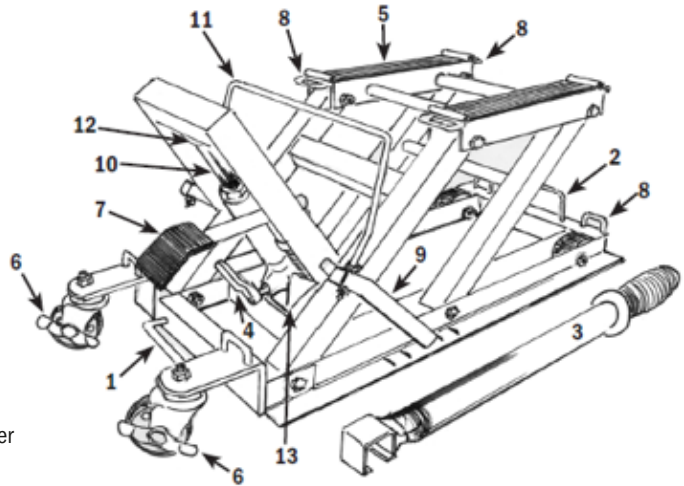
Wir helfen Ihnen weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt fehlerlos montiert und benutzt wird.

## 2. Lieferumfang

Haben Sie den Hydraulik-Heber in einer der Louis Filialen erworben (Best.Nr. 10018000), umfasst der Lieferumfang ein Paket mit sämtlichen nachfolgend aufgeführten Bestandteilen.

Haben Sie den Hydraulik-Heber über den Versand erworben (Best.Nr. 10059599), umfasst der Lieferumfang zwei Pakete. Ein Paket beinhaltet den Rahmen und die Zugstange, das zweite Paket enthält die Räder und den Hydraulik-Zylinder.

- 1 & 2 Rahmenscheifen
- 3 Handgriff
- 4 Ablasspedal
- 5 Gummi-Auflage
- 6 Rollen mit Arretierbremse
- 7 Hubpedal
- 8 Verzurrösen
- 9 Arretierung
- 10 Hydraulikzylinder
- 11 Sicherungsbügel
- 12 Zylinderführung
- 13 Standfläche Hydraulikzylinder



### 3. Sicherheitsschilder und Warnhinweise

Aus Sicherheitsgründen darf ausschließlich Rothewald-Zubehör verwendet werden!

Jegliche Modifikationen des Hydraulik-Hebers durch den Nutzer sind untersagt, da ansonsten die Gewährleistung erlischt!

#### ACHTUNG!

Quetschgefahr der Finger und Hände. Nicht mit der Hand, Arm etc. im Gefahrenbereich aufhalten. Weit genug von der Bühne zurücktreten. Platzierung rechts und links an den Streben.



#### Typenschild

Angabe der wichtigsten Daten wie max. Traglast, Typenbezeichnung und Seriennummer. Das Verändern oder Entfernen des Typenschildes ist untersagt. Die CE-Kennzeichnung bestätigt, das Produkt geht mit den geltenden Richtlinien konform.



Bezeichnung: Rothewald Hydraulik-Heber      Chargen Nr.: 0200-078921-10018000-17-01  
 Baujahr: 2017, Tragkraft: 400 kg      Typ: T 66751

Hersteller: Deiflex Louis Meissner Metallverarbeitungs GmbH, Hungenstr. 25,  
 31025 Hertenberg, Ostfriesland, www.ksm.de  
 Deiflex Logistik AG, 11.241.000000, 31024 Wiefelsteden, Osterland  
 Tel.: 05041 434 833 20, 0, info@ksm.de



### 4. Sicherheitshinweise

- Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt der Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
- Achten Sie auf eine sachgemäße Inbetriebnahme. Beachten Sie hierbei diese Gebrauchsanleitung.
- Lassen Sie den Heber ausschließlich durch fachkundige Personen bedienen.
- Halten Sie Plastikfolien oder anderes Verpackungsmaterial fern von Kindern, es besteht Erstickungsgefahr.
- Es ist verboten, sich mit dem Körper oder einzelnen Körperteilen unter dem ausgefahrenen Heber aufzuhalten.

- Achten Sie auf angemessenen Kleidung – vermeiden Sie lose Kleidung und Schmuck, welche sich in den beweglichen Teilen des Hebers verfangen könnten.
- Achten Sie beim Herunterfahren des Hebers auf Quetschgefahren im Bereich der Hände und Füße.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht entfernt werden.
- Der Montageheber ist für eine maximale Belastung von 400 kg Fahrzeuggewicht geprüft. Verwenden Sie ihn nicht für schwerere Fahrzeuge.
- Der Heber wird an der Fahrzeugunterseite an den Rahmenunterzügen unterhalb des Motors angesetzt. Prüfen Sie daher zunächst, ob diese problemlos zugänglich sind – hervorstehende Bodenwannen, Motorpartien, Primärtriebgehäuse, Kunststoffteile, Auspuff- oder Krümmeranlagen ergeben keine geeignete Auflagefläche! Sind Verkleidungsteile und Auspuffanlage im Wege, müssen sie ggf. abgebaut werden. Der Heber ist für Rahmenbreiten von bis zu 32 cm max. geeignet. Der Rahmen muss eine Bodenfreiheit von wenigstens 14 cm haben. Überprüfen Sie vor Nutzung des Hebers zunächst immer, ob diese Voraussetzungen erfüllt sind.
- Achten Sie darauf, dass bei der Anwendung des Hebers keine Kabel, Züge oder Gestänge abgeklemmt bzw. verbogen werden können.
- Da es sich bei diesem Heber um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass der Heber sich ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Fahrzeug anwenden/verwenden lässt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.
- Verwenden Sie den Heber nur auf tragfähigem, ebenem Untergrund, niemals aber direkt auf Sand, weichem Erdboden o.ä. Ggf. kann eine ausreichend stabile Holz-, Metall-, oder Betonplatte als Unterlage genutzt werden.
- Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung.
- Verwenden Sie den Heber nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Sichern Sie den belasteten Heber immer mit dem Arretierhebel und zurren Sie das Fahrzeug mit Spannbändern, mit entsprechender Zugkraft, am Heber fest.
- Sichern Sie die vorderen Rollen des belasteten Hebers stets mit den Arretierbremsen.
- Lehnen Sie sich oder ziehen Sie unter keinen Umständen an dem angehobenen Fahrzeug – es besteht die Gefahr des Umfallens.
- Überprüfen Sie den Heber vor jeder Inbetriebnahme auf beschädigte oder fehlende Teile und Schutzvorrichtungen. Ein Betrieb ist in diesem Zustand nicht erlaubt.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft zu beachten.
- Dieses Produkt ist nur für die Verwendung im privaten Bereich konzipiert.

## 5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hydraulik-Heber ist für das Anheben von Zweirädern und kleineren Quads zum Warten konzipiert. Das Anheben von Personen oder eine anderweitige Zweckentfremdung ist verboten. Das eigenmächtige Verändern des Hebers entbindet den Hersteller von seiner Verantwortung hinsichtlich der zuverlässigen Bedienung sowie für das Aufkommen von Personen- und Sachschäden.

## 6. Transport & Lagerung

Nachdem Sie den Hydraulik-Heber aus der Verpackung genommen haben, lagern Sie den Heber in einem vor Witterung geschützten geschlossenen Raum auf.

Die Raumtemperatur sollte zwischen +1°C und +55°C bei einer Luftfeuchtigkeit von max. 80%

liegen. Um den Hydraulikheber zusätzlich vor Korrosion zu schützen, benutzen Sie hartwachshaltige Fahrzeugpflegemittel (außer auf den Gummiauflagen).

## 7. Aufstellung und Installation

Für das Aufstellen des Hydraulik-Hebers suchen Sie sich einen ebenen und festen Untergrund aus, der mindestens über die Tragfähigkeit des Hebers plus maximaler Last von 400 kg verfügt.

Zur Montage des Hydraulikzylinders (Nr. 10) und des Bügels (Nr. 11) gehen Sie bitte wie folgt vor: Führen Sie den Hydraulikzylinder (Nr. 10) mittig durch die dafür vorgesehene Zylinderführung (Nr. 12).

Befestigen Sie dann den Hydraulikzylinder mit den mitgelieferten Innensechskantschrauben an der dafür vorgesehenen Fläche am Heber (Nr. 13). Führen Sie anschließend die Enden des Bügels (Nr. 11) durch die Bohrungen in die Heber-Arretierungen (Nr. 9) und schrauben diese mit den mitgelieferten Muttern fest. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Heber-Arretierungen exakt gleichmäßig arbeiten. Ggf. mit den Muttern den Bügel so verstellen, dass ein Gleichlauf gewährleistet ist. Zur Montage der vorderen lenkbaren Rollen, stecken Sie diese mit dem Gewindebolzen durch die hierfür vorgesehenen Bohrungen an den vorderen Auslegern des Hebers und befestigen Sie diese mit dem jeweils beiliegenden Federring und der Mutter.

Zur Montage der hinteren festen Metallrollen platzieren Sie diese zwischen den im Rahmen befindlichen Bohrungen und führen die Schraube von außen durch die Bohrungen und die Rolle. Befestigen Sie die Rolle mit dem jeweils beiliegenden Federring und der Mutter. Vor dem ersten Gebrauch überprüfen Sie bitte noch, ob alle Verschraubungen ordnungsgemäß angezogen sind und der Heber sich in einsatzbereitem Zustand befindet.

## 8. Inbetriebnahme

Beachten Sie bitte, dass der Heber nicht zum Transportieren von Personen verwendet werden darf.

Vergewissern Sie sich vor jeder Verwendung, ob der Heber am Hydraulikzylinder eventuell Öl verloren hat oder ob sich Verschraubungen gelöst haben.

Um den Heber zu bewegen, zieht man ihn an den

großen Rahmenschleifen (Nr. 1 und 2).

Es kann ein Handgriff eingehängt werden (Nr. 3), so dass der Heber von einer aufrecht gehenden Person gezogen werden kann. Beim Aufbocken muss ein Helfer immer das anzuhebende Fahrzeug senkrecht und sicher festhalten. Der Heber wird zunächst durch Treten des kleinen unteren Pedals (Nr. 4) ganz abgelassen und dann möglichst mittig unter den Rahmenunterzügen des Motorrades platziert, wobei auf ausreichende Auflagefläche an beiden Seiten zu achten ist.

Sollte der Seitenständer im Wege sein, probieren Sie diesen ausgeklappt zu lassen. Die Gummi-Auflage (Nr. 5) schützt Ihr Fahrzeug vor Kratzern – bei Bedarf kann eine Gummitafel, ein Stück Schaumstoff oder ein dickes Stück Stoff für zusätzlichen Schutz sorgen. Geben Sie bitte Acht, dass keine Leitungen eingeklemmt und keine Motorpartien als Auflage genutzt werden! Ist der Heber sorgfältig unter dem Rahmen platziert worden, beide Rollen mit den Arretierbremsen (Nr. 6) feststellen. Nun kann die Last mit Hilfe des oberen großen, gummierten Fußpedals (Nr. 7) über den Hydraulikzylinder angehoben werden.

Sollte das Motorrad auf dem Heber nach vorn oder hinten herunterkippen oder rutschen wollen, Heber wieder ablassen, Bremsen lösen und Heber erneut so ausrichten, dass der Schwerpunkt des Fahrzeugs genau auf der Mitte des Hebers ruht. Ist das Motorrad schließlich auf die gewünschte Höhe angehoben, wird die Heber-Arretierung (Nr. 9) beidseitig in die seitliche Verzahnung eingerastet und das Ablasspedal (Nr. 4) kurz betätigt, um die Hydraulik geringfügig zurückzufahren, so dass die Arretierung rastet. Dieses ist zwingend notwendig, denn die Hydraulik ist zum Anheben, aber nicht zum Halten über eine längere Zeit ausgelegt. Der Heber könnte innerhalb kürzester Zeit selbsttätig absacken. Das angehobene Fahrzeug wird nun mit Spannbändern mit entsprechender Zugkraft auf dem Heber so gesichert, dass es fest auf diesem steht und auch bei Arbeiten am Fahrzeug oder beim Rangieren nicht umfallen kann. Die Spannbänder werden durch die seitlichen Ösen an der Basis oder der Auflagefläche des Hebers (Nr. 8) hindurchgeführt. Der Helfer lässt das Fahrzeug erst los, wenn es auf die gewünschte Höhe gebracht und gesichert wurde. Auch beim Rangieren und Ablassen des Fahrzeugs muss immer ein Helfer das Fahrzeug zusätzlich sichern. Vor dem Ablassen des Fahrzeugs die Spannbänder abnehmen. Das Fahrzeug zunächst mit dem großen Fußpedal (Nr. 7) etwas anheben,

so dass sich beide Arretierungen (Nr. 9) aus den Verzahnungen des Heberrahmens lösen lassen. Dann kann das Fahrzeug mit vorsichtigem Betätigen des kleinen Ablasspedals (Nr. 4) langsam heruntergelassen werden.

## 9. Funktionsstörungen

### Lasten lassen sich nicht anheben

- Kontrollieren Sie, ob die zulässige max. Tragkraft nicht überschritten ist
- Kontrollieren Sie, ob Öl ausgelaufen ist – ist dies der Fall, ist der Hydraulikzylinder defekt und muss ersetzt werden
- Eine Dichtung im Zylinder-Inneren könnte defekt sein – der Hydraulik-Zylinder muss ausgetauscht werden

### Last kann nicht abgesenkt werden

- Ist die Arretierung noch verriegelt? Dann mit dem Hubpedal einmal pumpen, sodass die Arretierung entriegelt werden kann

### Arretierung rastet nicht automatisch ein

- Die Verschraubung der Arretierung ist möglicherweise zu fest, sodass die Arretierung nicht freigängig ist

## 10. Wartung

Die Hydraulik-Einheit des Hebers ist wartungsfrei und sollte lediglich auf Ölverlust kontrolliert werden. Sollte es wider Erwarten zu einem Ölaustritt kommen, so muss der gesamte Hydraulik-Zylinder ausgetauscht werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Händler.

Eine regelmäßige Wartung umfasst eine monatliche Sichtkontrolle der Schweißnähte und das Prüfen, ob Teile der Rahmenkonstruktion verbogen oder gerissen sind. Des Weiteren ist zu prüfen, ob alle Schraubverbindungen fest sind. Bewegliche Teile sollten für einen verschleißarmen und geschmeidigen Lauf monatlich geschmiert werden.

Reinigen Sie den Heber regelmäßig mit geeigneten Mitteln für eisenhaltige Materialien. Vermeiden Sie Wasser oder andere aggressive Reinigungsmittel. Die Gummi-Auflageflächen sollten mit einem milden Reinigungsmittel gesäubert und entfettet werden. Unter keinen Umständen diese Auflagen mit Fett versehen.

## 11. Entsorgung

Bevor Sie den Heber aufgrund des Endes seiner Lebensdauer entsorgen, reinigen Sie den Heber sorgfältig. Bauen Sie den Hydraulik-Zylinder aus. Bedenken Sie bitte, dass viele Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können. Entsorgen Sie den Hydraulik-Heber daher nicht mit dem Hausmüll, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Metallschrott zu. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

## 12. Technische Daten

Rothewald Hydraulik-Heber

Modell: T66751-CE

Tragkraft: 400 kg

Gewicht: ca. 35 kg

Min. Höhe (Plattform): 140 mm

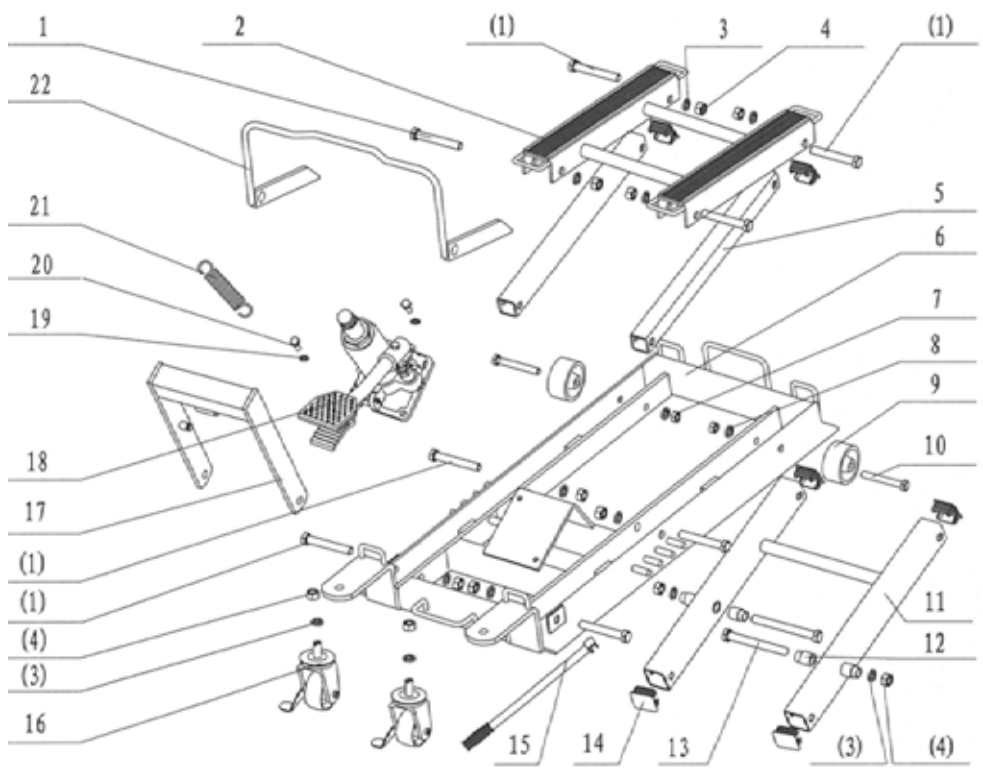
Max. Höhe (Plattform): 420 mm

Maße Plattform: 320 x 320 mm

Gestellmaße (L x B x H): 900 x 400 x 350 mm

# 13. Explosionszeichnung

Position	Bezeichnung	Anzahl
1	Bolzen M12x80	8
2	Auflageeinheit	1
3	Federring M12	10
4	Mutter M12	10
5	Vordere Stütze	1
6	Rahmen	1
7	Mutter M12	2
8	Federring M10	2
9	Vordere Rolle	2
10	Schraube M10x70	2
11	Hintere Stützeinheit	1
12	Äußere Hülse	2
13	Schraube M12x110	2
14	Verschlussstopfen	6
15	Handgriff	1
16	Hintere Rolle	2
17	Zylinderführung	1
18	Hydraulikeinheit mit Pedal	1
19	Schraube M8x25	2
20	Federring M8	2
21	Rückholfeder	1
22	Sicherungsbügel	1



# EG-Konformitätserklärung

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Deutschland



Wir, die Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH erklären, dass der nachfolgend beschriebene Hydraulik-Heber, Best. Nr. 10059599, 10018000, Typ: T66751-CE, allen einschlägigen Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Folgende Norm wurde angewandt:

DIN EN 1494

Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Deutschland

Hamburg, 09.11.2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Morsch'.

Mathias Morsch  
(Prokurist)



# Rothewald Hydraulic Lift

These instructions for use are exclusively for this product. They contain important notes on handling. This should be taken into consideration when handing over the product to third parties too. Therefore, file these instructions for use so that you can use them for reference again at a later time.

## Contents:

1. General information	Page 09
2. Scope of supply	Page 09
3. Safety signs and warning notices	Page 10
4. Safety instructions	Page 10
5. Intended use	Page 11
6. Storage	Page 11
7. Set-up and installation	Page 12
8. Commissioning	Page 12
9. Functional faults	Page 13
10. Maintenance	Page 13
11. Disposal	Page 13
12. Specifications	Page 13
Exploded-view drawing	Page 14
14. Declaration of conformity	Page 15

## 1. General information

**Congratulations on purchasing the Rothewald Hydraulic Lift for motorcycles and smaller quads.**

### Features:

Frame structure with hydraulic lifting cylinder and handle for easy manoeuvring.

### Area of use:

Ideally suited to lifting motorcycles with lower frame tubes and smaller quads with an appropriate bearing surface.

If you have any questions about the product and/or these instructions, please contact our Technical Centre by fax on +49 (0)40 -734 193-58 or by email at [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de) before you assemble the product or use it for the first time.

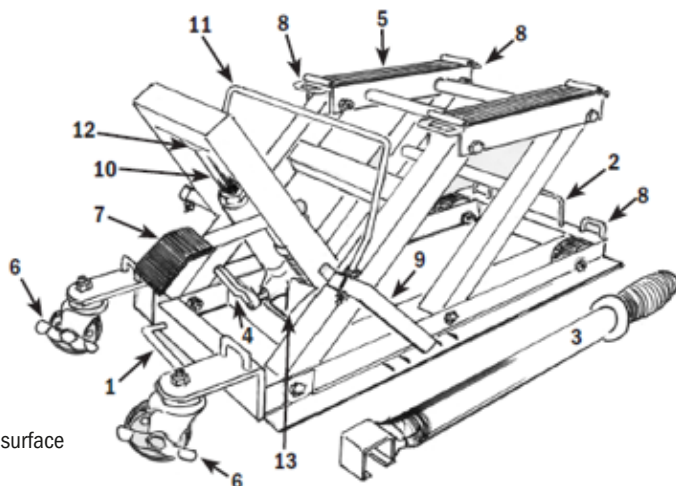
We will be happy to help you. This is the best way to ensure that your product is assembled and used properly.

## 2. Scope of supply

If you purchased the hydraulic lift in one of the Louis stores (order no. 10018000), the scope of supply includes one package with all the components listed below.

If you purchased the hydraulic lift via the mail order service (order no. 10059599), the scope of supply includes two packages. One package contains the frame and the drawbar, and the second one includes the wheels and the hydraulic cylinder.

- 1&2 Frame loops
- 3 Handle
- 4 Lowering pedal
- 5 Rubber platform
- 6 Rollers with locking brake
- 7 Lifting pedal
- 8 Lashing lugs
- 9 Locking mechanism
- 10 Hydraulic cylinder
- 11 Safety bar
- 12 Cylinder guide
- 13 Hydraulic cylinder standing surface



### 3. Safety signs and warning notices

Only Rothewald accessories may be used for safety reasons!

Any modification of the hydraulic lift by the user is prohibited, as this will render the warranty null and void!

#### CAUTION!

Risk of crushing fingers and hands. Do not stop the lift with your hand, arm, etc., in the danger zone. Keep far enough back from the platform. Stand to the right or left of the struts.



#### Rating plated

Specification of the most important data, such as the max. lifting capacity, the type designation and the serial number. It is prohibited to change or remove the rating plate. The CE mark confirms that the product complies with the applicable guidelines.



Bezeichnung: Rothewald Hydraulik-Heber      Chargen Nr.: 0200-078921-10018000-17-01  
 Baujahr: 2012, Tragkraft: 400 kg              Typ: T 66751

Hersteller: Dethlefs Lohse, Metallwerk Rothewald GmbH, Ringelberrn 25,  
 22023 Hamburg, Germany, www.lohse.de  
 Distributor: RSC, Im Döhrenweg 12, 30699 Wietzenhagen, Deutschland  
 Tel.: (0541) 048 832 DE 10, info@rsc-mes.de



### Rating plate

Specification of the most important data, such as the max. lifting capacity, the type designation and the serial number. It is prohibited to change or remove the rating plate. The CE mark confirms that the product complies with the applicable guidelines.

### 4. Safety instructions

- The warranty will be rendered null and void in case of any damage caused by failure to adhere to these instructions for use. We assume no liability for consequential loss or damages.
- We assume no liability in case of material damage or personal injury caused by improper handling or failure to adhere to the safety instructions. In such cases, the warranty will be rendered null and void.
- For reasons of both safety and official approval, unauthorised modification and/or changes to the product are not permitted.
- Ensure that commissioning is performed properly. In this process, adhere to these instructions for use.

- this process, adhere to these instructions for use.
- Only have experienced individuals operate the lift.
  - Keep plastic films and other packaging material away from children. There is a risk of suffocation.
  - It is prohibited to remain either fully or partly beneath the extended lift.
  - Ensure that you wear appropriate clothing – avoid loose clothing and jewellery which may become caught in the moving parts of the lift.
  - Beware of the risk of crushing hands and feet when lowering the lift.
  - Safety equipment must not be removed.
  - The assembly lift is tested for a maximum vehicle weight of 400 kg. Do not use it for vehicles heavier than this.
  - The lift is placed under the vehicle so that the platforms rest against the lower frame tubes below the engine. Therefore, check that the frame tubes are easily accessible first of all – projecting parts such as engine guards, engine components, primary drive housing, plastic parts, exhausts or manifolds are not suitable bearing surfaces! If fairings and exhausts are in the way, they may have to be removed. The lift is suitable for maximum frame widths of 32 cm. The frame must have a ground clearance of at least 14 cm.
  - Before using the lift, always check that your vehicle meets the above requirements!
  - Ensure that no cables, tubes or rods can be squashed or bent when you use the lift.
  - Since this is a universal lift and not intended just for one particular vehicle, it is important to ensure that it is suitable for your type of bike before you use the lift for the first time. Always follow the instructions in your owner's manual and the directions of the vehicle manufacturer. This is essential, as improper use of this product or its unsuitability for a particular motorcycle could impair the road safety and/or condition of the motorcycle.
  - Only use the lift on a solid, perfectly level surface, but never directly on sand, soft ground or similar substrates. A sufficiently sturdy slab of wood, metal or concrete can be used as an underlay if necessary.
  - Ensure that there is sufficient lighting.
  - Do not use the lift in areas with a risk of explosion.
  - Always secure the loaded lift with the locking lever and lash the vehicle tightly to the lift with tensioning straps, applying the appropriate tensile force.
  - Always secure the front rollers of the loaded lift with the locking brakes.
  - Do not lean or pull on the raised vehicle under any circumstances – there is a risk of it falling over.
  - Every time you use the lift, check for damaged or missing parts and safety fixtures. Operation is not permitted in this state.
  - In commercial establishments, the applicable accident prevention regulations laid down by the appropriate trade associations must be observed.
  - This product is designed for use in the private domain only.

## 5. Intended use

The hydraulic lift is designed for lifting two-wheeled vehicles and smaller quads for maintenance purposes. It is prohibited to use the lift to lift people or to misuse it for purposes other than that intended. In the event of any unauthorised modification to the lift, the manufacturer will no longer be liable for reliable operation or for the occurrence of personal injury and material damage.

## 6. Transport and storage

Once you have removed the hydraulic lift from the packaging, store it in a closed room that is protected from the elements.

The room temperature should be between +1°C and +55°C with a max. humidity of 80%. Use hard wax vehicle care products (except on the rubber platforms) to also protect the hydraulic lift from corrosion.

## 7. Set-up and installation

For setting up the hydraulic lift, find an even and solid surface that has at least the lifting capacity of the lift plus a maximum load of 400 kg.

Please proceed as follows to assemble the hydraulic cylinder (no. 10) and the bar (no. 11): Guide the hydraulic cylinder (no. 10) through the cylinder guide provided for this purpose (no. 12), keeping it centred. Then secure the hydraulic cylinder with the hex screws provided on the area of the lift provided for this purpose (no. 13). Then guide the ends of the bar (no. 11) through the holes in the lift's locking mechanisms (no. 9) and screw them tight with the nuts provided. You must ensure that the lift's locking mechanisms are working in a precisely even manner. If necessary, adjust the bar using the nuts so that synchronous operation is guaranteed. To assemble the front steerable rollers, use the threaded bolts to insert them through the holes provided for this purpose on the front extension arms of the lift and secure them with the enclosed spring ring and the nut.

To assemble the rear fixed metal rollers, position them between the holes in the frame and guide the screw through the holes and the roller from the outside. Secure the roller with the enclosed spring ring and the nut. Before using the lift for the first time, please check whether all the screw connections have been tightened properly and that the lift is in a ready-to-use condition

## 8. Commissioning

Please note that the lift may not be used to transport people.

Check before each use whether the lift has lost any oil at the hydraulic cylinder or whether screw connections have loosened.

To move the lift, pull it via the large frame loops (nos. 1 and 2).

A handle (no. 3) can be suspended so that the lift may be pulled by a person who is walking upright. In order to hold the vehicle to be lifted in an upright and secure position, there must always be a person helping when jacking up. The lift is initially released entirely by means of stepping on the small bottom pedal (no. 4) and then positioned as centrally as

possible under the motorcycle's lower frame tubes, whereby it must be ensured that there is a sufficient bearing surface on both sides.

If the side stand is in the way, try having it folded out. The rubber platform (no. 5) protects your motorcycle from scratches - if necessary, a rubber panel, a piece of foam or a thick piece of fabric may provide additional protection. Please ensure that no cables are jammed and that no engine components are used as platforms! If the lift has been carefully positioned under the frame, fix both rollers with the locking brake (no. 6). Now the load can be lifted using the hydraulic cylinder with the large, rubberised foot pedal at the top (no. 7). If the motorcycle wants to topple down or slide forwards or backwards on the lift, lower the lift again, release the brake and realign the lift so that the motorcycle's centre of gravity is right in the centre of the lift. If the motorcycle has finally been raised to the desired height, the lift's locking mechanism (no. 9) is locked into the lateral teeth on both sides and the lowering pedal (no. 4) is briefly pressed to move the hydraulics back slightly so that the locking mechanism clicks into place. This is essential, because the hydraulics are designed for lifting, but not for holding over an extended period of time. The lift could sag automatically within an extremely short space of time. The raised motorcycle is now secured to the lift with tensioning straps with an appropriate tensile force so that it is standing firmly on the lift and cannot fall down even when being worked on or manoeuvred. The tensioning straps are guided through the lateral rings on the base or the contact surface of the lift (no. 8). The person assisting must not let go of the motorcycle until it has been raised to the desired height and has been secured. They must also secure the motorcycle when manoeuvring and lowering the vehicle. Remove the tensioning straps before lowering the motorcycle. Initially raise the motorcycle slightly with the large foot pedal (no. 7), so that both locking mechanisms (no. 9) can loosen from the lifting frame's teeth. Then the motorcycle can be slowly lowered by carefully pressing the small lowering pedal (no. 4).

## 9. Functional faults

### Loads cannot be lifted

- Check to ensure that the permissible max. lifting capacity has not been exceeded
- Check whether oil has escaped – if so, the hydraulic cylinder is defective and must be replaced
- A seal in the cylinder interior could be defective – the hydraulic cylinder must be replaced

### Load cannot be lowered

- Is the locking mechanism still locked? Then pump once with the lifting pedal so that the locking mechanism can be unlocked

### Locking mechanism does not click into place automatically

- The locking mechanism's screw connection may be too tight, which means that the locking mechanism cannot move freely

## 10. Maintenance

The lift's hydraulic unit is maintenance-free and should only be used to check for oil loss. If oil is escaping contrary to expectations, the entire hydraulic cylinder must be replaced. Please contact your dealer regarding this matter.

Regular maintenance includes a monthly visual inspection of the welded joints and checking whether parts of the frame structure are bent or broken. It must also be checked whether all the screw connections are tight. Moving parts should be lubricated monthly for low-wear and smooth running.

Clean the lift regularly with a means suitable for ferrous materials. Avoid water or other aggressive cleaning agents.

The rubber bearing surfaces should be cleaned and degreased with a mild cleaning agent. Do not apply grease to these platforms under any circumstances.

## 11. Disposal

Before you dispose of the lift at the end of its service life, clean it carefully. Remove the hydraulic cylinder. Please remember that many components are made of valuable raw materials and can be recycled.

Therefore, never dispose of the hydraulic lift with the domestic waste; please take it to your collection point for scrap metal instead. Many thanks for your cooperation.

## 12. Specifications

Rothewald Hydraulic Lift

Model: T66751-CE

Lifting capacity: 400 kg

Weight: approx. 35 kg

Min. height (platform): 140 mm

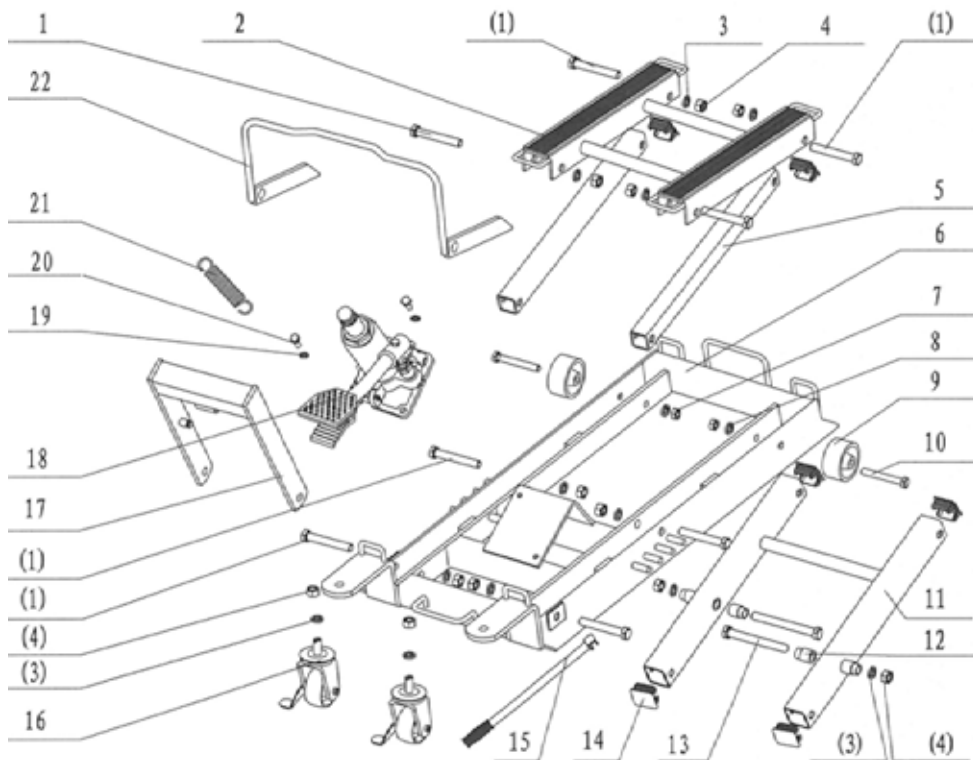
Max. height (platform): 420 mm

Platform dimensions: 320 x 320 mm

Frame dimensions (LxWxH): 900 x 400 x 350 mm

### 13. Exploded-view drawing

Ref	Description	qty
1	Bolt M12x80	8
2	Supporting board assembly	1
3	Spring washer M12	10
4	Nut M12	10
5	Supporting arm	1
6	Base	1
7	Nut M12	2
8	Spring washer M10	2
9	Front wheel	2
10	Bolt M10x70	2
11	Rear supporting assembly	1
12	Outer sleeve	2
13	Bolt M12x110	2
14	Cap	6
15	Handle	1
16	Rear wheel	2
17	Top board assembly	1
18	Power unit assembly	1
19	Bolt M8x25	2
20	Spring washer M8	2
21	Return spring	1
22	Safety frame	1



# EC Declaration of Conformity

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Germany



We, Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH, declare that the hydraulic lift described below, Order no. 10059599, 10018000, type: T66751-CE, conforms to all the relevant requirements of the EC Machinery Directive 2006/42/EG.

The following standards were applied:

DIN EN 1494

The organisation authorised to create the technical documentation is:

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Germany

Hamburg, 9 November 2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Morsch', written in a cursive style.

Mathias Morsch  
(Senior Executive)

# Lève-moto hydraulique Rothewald

Le présent mode d'emploi fait exclusivement partie intégrante du produit que vous avez acheté. Il contient des remarques importantes à propos de la mise en service, de la manipulation et de la maintenance. Observez ces remarques, même en cas de cession du produit à un tiers. Archivez par conséquent le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à une date ultérieure.

## Sommaire :

1. Généralités	Page 16
2. Équipement fourni	Page 16
3. Panneaux de sécurité et avertissements	Page 17
4. Consignes de sécurité	Page 17
5. Utilisation conforme	Page 19
6. Stockage	Page 19
7. Installation et montage	Page 20
8. Mise en service	Page 20
9. Dysfonctionnement	Page 21
10. Maintenance	Page 21
11. Élimination	Page 21
12. Caractéristiques techniques	Page 21
13. Vue éclatée	Page 22
14. Déclaration de conformité	Page 23

## 1. Généralités

**Nous vous félicitons pour l'achat du lève-moto hydraulique Rothewald pour motos et petits quads.**

### Équipement :

Structure avec cylindre de levage hydraulique et poignée pour un rangement en toute simplicité.

### Domaine d'utilisation :

Convient parfaitement au soulèvement de motos multiples de tubes inférieurs du cadre ainsi que de petits quads comportant une surface d'appui appropriée.

Pour toutes questions concernant le produit et/ou le présent mode d'emploi, veuillez contacter, avant le montage ou la première utilisation du produit, notre Centre technique par fax au numéro +49 40 734 193-58, ou par e-mail à l'adresse : [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de).

Nous sommes là pour vous aider. De cette manière, nous garantissons ensemble un montage et une utilisation irréprochables du produit.

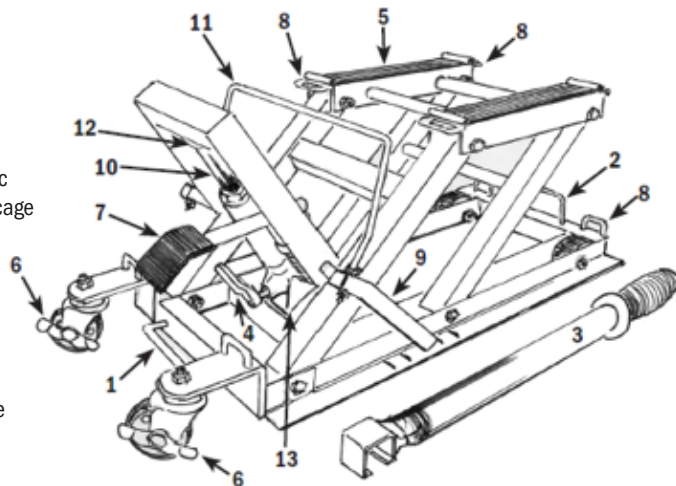
## 2. Équipement fourni

Si vous avez acheté le lève-moto hydraulique dans une filiale Louis (n° de cde 10018000), l'équipement fourni est constitué d'un paquet qui contient toutes les pièces mentionnées plus bas.

Si vous avez acheté le lève-moto hydraulique par correspondance (n° de cde 10059599), l'équipement fourni est constitué de deux paquets. Un paquet contient le cadre et la barre de traction, le deuxième paquet contient les roulettes et le cylindre hydraulique.



- 1 et 2 Anses sur le cadre
- 3 Poignée
- 4 Pédale de descente
- 5 Revêtements en caoutchouc
- 6 Roulettes avec frein de blocage
- 7 Pédale de levage
- 8 Anneaux d'arrimage
- 9 Dispositif de blocage
- 10 Cylindre hydraulique
- 11 Étrier de sécurité
- 12 Guidage du cylindre
- 13 Surface de base du cylindre hydraulique



### 3. Panneaux de sécurité et avertissements

Pour des raisons de sécurité, employez exclusivement des accessoires de la marque Rothewald !

Il est interdit à l'utilisateur de modifier le lève-moto hydraulique d'une manière quelconque. En cas de non-observation, la garantie légale expire !

#### ATTENTION !

Risque de coincement des doigts et des mains. N'introduisez pas la main, le bras, etc. dans la zone de danger. Tenez-vous suffisamment loin du plateau. Positionnement à droite et à gauche au niveau des barres.



#### Plaque signalétique

Comporte les informations les plus importantes comme la capacité de charge maxi., la désignation du modèle et le numéro de série. Il est interdit de modifier ou retirer la plaque signalétique. Le marquage CE confirme que le produit est conforme aux directives en vigueur.

Rothewald

Bezeichnung: Rothewald Hydraulik-Heber      Chargen Nr.: 0200-078921-10018000-17-01  
 Baujahr: 2017, Tragkraft: 400 kg      Typ: T 66751

Hersteller: Dettler Louis Maschinen-Vertriebsgesellschaft mbH, Hurligenstrasse 25,  
 21029 Hamburg, Germany, www.lois.de  
 Dettler Louis AG, Im Schwaben 3, 8200 Wülflatten, Switzerland  
 Tel: (0041) 044 822 20 10, info@lois-maschinen.ch



### 4. Consignes de sécurité

- En cas de dommages résultant de la non-observation du présent mode d'emploi, le droit à garantie expire. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs.
- En présence de dommages matériels ou corporels résultant d'une manipulation incorrecte ou de la non-observation des consignes de sécurité, nous déclinons toute responsabilité. Dans un tel cas, le droit à garantie expire.
- Pour des raisons liées à la sécurité et à l'homologation, il est interdit de transformer et/ou modifier le produit de manière arbitraire.
- Veillez à une mise en service conforme. À cette fin, observez le présent mode d'emploi.
- Confiez exclusivement l'utilisation du lève-moto à des personnes compétentes.
- Conservez les films plastiques et autre matériau d'emballage hors de portée des enfants, il y a danger d'asphyxie.
- Lorsque le lève-moto est déployé, il est interdit de se tenir complètement ou en partie au-dessous de celui-ci.

- Portez une tenue appropriée – évitez les vêtements amples et les bijoux qui risqueraient de se coincer dans les pièces mobiles du lève-moto.
- Pendant la descente du lève-moto, il y a risques de coincement des mains et des pieds.
- Il est interdit de retirer les dispositifs de sécurité.
- La béquille d'atelier a été testée pour une charge maximale de 400 kg avec le véhicule. Ne l'employez pas avec des véhicules d'un poids supérieur.
- Le lève-moto se place sous le véhicule, au niveau des tubes inférieurs du cadre, sous le moteur. Vérifiez donc toujours qu'ils sont facilement accessibles. Les éléments saillants, tels que les protections moteur, les parties du moteur, le carter de la transmission primaire, les pièces plastique, les systèmes d'échappement ou de collecteur ne sont pas des surfaces d'appui adaptées ! Si des éléments d'habillage ou le dispositif d'échappement gênent, ils doivent être démontés. Le lève-moto est adapté pour des largeurs de cadre de 32 cm maxi. Le cadre doit avoir une garde au sol de 14 cm au moins. Commencez toujours par vérifier que ces conditions sont satisfaites avant d'utiliser le lève-moto.
- Durant l'utilisation du lève-moto, veillez à ne pas coincer ni plier les câbles, les conduites ou les timoneries.
- Comme ce lève-moto est destiné à un emploi universel et n'est pas destiné à un type de véhicule précis, il est important de s'assurer, avant sa toute première utilisation, qu'il peut être utilisé sur le véhicule en question de manière conforme et sans aucun problème. Observez pour cela impérativement les informations contenues dans le mode d'emploi de votre véhicule ainsi que les spécifications du constructeur du véhicule. Cela est nécessaire, car un emploi incorrect ou inapproprié du produit peut nuire à la sécurité routière et/ou à la qualité du véhicule.
- Utilisez exclusivement le lève-moto sur un sol ferme et plat, jamais directement sur du sable ou un sol meuble, etc. Le cas échéant, vous pouvez employer un panneau suffisamment robuste en bois, en métal ou en béton comme support.
- Veillez à un éclairage suffisant.
- N'utilisez pas le lève-moto dans des atmosphères explosibles.
- Sécurisez toujours le lève-moto chargé avec le levier de blocage et arrimez fermement le véhicule sur le lève-moto en appliquant une force de traction appropriée à l'aide de sangles de serrage.
- Sécurisez toujours les roulettes avant du lève-moto chargé à l'aide des freins de blocage.
- Ne vous appuyez en aucun cas contre le véhicule levé et ne tirez pas non plus dessus – le véhicule risquerait de tomber.
- Avant chaque mise en service, assurez-vous que toutes les pièces et dispositifs de protection du lève-moto sont bien installés et qu'ils ne sont pas endommagés. En cas de dommage ou de pièce manquante, son exploitation est interdite.
- Dans le domaine industriel et commercial, observez les prescriptions de prévention des accidents en vigueur de l'association professionnelle.
- Ce produit a exclusivement été conçu en vue d'une utilisation chez les particuliers.
- Pour des raisons liées à la sécurité et à l'homologation, il est interdit de transformer et/ou modifier le produit de manière arbitraire.
- Veillez à une mise en service conforme. À cette fin, observez le présent mode d'emploi.
- Confiez exclusivement l'utilisation du lève-moto à des personnes compétentes.
- Conservez les films plastiques et autre matériau d'emballage hors de portée des enfants, il y a danger d'asphyxie.
- Lorsque le lève-moto est déployé, il est interdit de se tenir complètement ou en partie au-dessous de celui-ci.
- Portez une tenue appropriée – évitez les vêtements amples et les bijoux qui risqueraient de se coincer dans les pièces mobiles du lève-moto.

- Pendant la descente du lève-moto, il y a risques de coincement des mains et des pieds.
- Il est interdit de retirer les dispositifs de sécurité.
- La béquille d'atelier a été testée pour une charge maximale de 400 kg avec le véhicule. Ne l'employez pas avec des véhicules d'un poids supérieur.
- Le lève-moto se place sous le véhicule, au niveau des tubes inférieurs du cadre, sous le moteur. Vérifiez donc toujours qu'ils sont facilement accessibles. Les éléments saillants, tels que les protections moteur, les parties du moteur, le carter de la transmission primaire, les pièces plastique, les systèmes d'échappement ou de collecteur ne sont pas des surfaces d'appui adaptées ! Si des éléments d'habillage ou le dispositif d'échappement gênent, ils doivent être démontés. Le lève-moto est adapté pour des largeurs de cadre de 32 cm maxi. Le cadre doit avoir une garde au sol de 14 cm au moins.  
Commencez toujours par vérifier que ces conditions sont satisfaites avant d'utiliser le lève-moto.
- Durant l'utilisation du lève-moto, veillez à ne pas coincer ni plier les câbles, les conduites ou les timoneries.
- Comme ce lève-moto est destiné à un emploi universel et n'est pas destiné à un type de véhicule précis, il est important de s'assurer, avant sa toute première utilisation, qu'il peut être utilisé sur le véhicule en question de manière conforme et sans aucun problème. Observez pour cela impérativement les informations contenues dans le mode d'emploi de votre véhicule ainsi que les spécifications du constructeur du véhicule. Cela est nécessaire, car un emploi incorrect ou inapproprié du produit peut nuire à la sécurité routière et/ou à la qualité du véhicule.
- Utilisez exclusivement le lève-moto sur un sol ferme et plat, jamais directement sur du sable ou un sol meuble, etc. Le cas échéant, vous pouvez employer un panneau suffisamment robuste en bois, en métal ou en béton comme support.
- Veillez à un éclairage suffisant.
- N'utilisez pas le lève-moto dans des atmosphères explosibles.
- Sécurisez toujours le lève-moto chargé avec le levier de blocage et arrimez fermement le véhicule sur le lève-moto en appliquant une force de traction appropriée à l'aide de sangles de serrage.
- Sécurisez toujours les roulettes avant du lève-moto chargé à l'aide des freins de blocage.
- Ne vous appuyez en aucun cas contre le véhicule levé et ne tirez pas non plus dessus – le véhicule risquerait de tomber.
- Avant chaque mise en service, assurez-vous que toutes les pièces et dispositifs de protection du lève-moto sont bien installés et qu'ils ne sont pas endommagés. En cas de dommage ou de pièce manquante, son exploitation est interdite.
- Dans le domaine industriel et commercial, observez les prescriptions de prévention des accidents en vigueur de l'association professionnelle.
- Ce produit a exclusivement été conçu en vue d'une utilisation chez les particuliers.

## 5. Utilisation conforme

Le lève-moto hydraulique a été conçu pour lever des deux-roues et petits quads en vue de la maintenance. Il est interdit de soulever des personnes ou de l'utiliser d'une manière autre que celle prévue. Toute modification arbitraire du lève-moto dégage le fabricant de sa responsabilité en ce qui concerne le fonctionnement fiable et l'apparition de dommages corporels et matériels.

## 6. Transport et stockage

Après avoir retiré le lève-moto hydraulique de son emballage, conservez le lève-moto dans une pièce fermée protégée contre les intempéries. La température ambiante devrait être comprise entre +1 °C et +55 °C avec une humidité de l'air maxi. de 80 %. Si vous souhaitez également protéger le lève-moto contre la corrosion, employez des produits d'entretien automobiles à base de cire dure (sauf pour les revêtements en caoutchouc).

## 7. Installation et montage

Pour l'installation du lève-moto hydraulique, cherchez une surface plate et ferme dont la capacité de charge est supérieure ou égale au poids du lève-moto plus la charge maximale de 400 kg.

Pour le montage du cylindre hydraulique (n° 10) et de l'arceau (n° 11), procédez comme suit : Introduisez le cylindre hydraulique (n° 10) au centre du guidage (n° 12) prévu à cet effet.

Fixez ensuite le cylindre hydraulique à l'aide des vis hexagonales fournies sur la surface du lève-moto prévue à cet effet (n° 13). Introduisez ensuite les extrémités de l'arceau (n° 11) à travers les alésages dans les dispositifs de blocage (n° 9) du lève-moto et vissez-les à fond à l'aide des écrous fournis. Vous devez impérativement vous assurer que les dispositifs de blocage du lève-moto soient réglés de manière homogène. Le cas échéant, réglez l'arceau à l'aide des écrous afin d'assurer un synchronisme parfait.

Pour le montage des roulettes dirigeables à l'avant, enfoncez-les dans les alésages des pattes avant du lève-moto prévus à cet effet avec les boulons filetés et fixez-les à l'aide des rondelles élastiques et des écrous correspondants fournis.

Pour le montage des roulettes métalliques fixes à l'arrière, placez-les entre les alésages situés dans le cadre, puis introduisez les vis dans les alésages et les roulettes depuis l'extérieur. Fixez les roulettes à l'aide des rondelles élastiques et des écrous correspondants fournis. Avant la première utilisation, vérifiez encore une fois si toutes les vis sont correctement serrées et si le lève-moto est opérationnel.

## 8. Mise en service

Veillez noter qu'il est interdit d'employer le lève-moto pour le transport de personnes.

Avant chaque utilisation, assurez-vous que le lève-moto n'a pas perdu d'huile au niveau du cylindre hydraulique et que les boulonnages ne se sont pas desserrés.

Pour déplacer le lève-moto, tirez-le au niveau des grandes anses situées sur le cadre (n° 1 et 2). Il est possible d'ajouter une poignée (n° 3) pour vous permettre de tirer le lève-moto sans avoir à vous baisser. Lors du levage, faites-vous toujours aider par une tierce personne pour maintenir le

véhicule en position verticale et le stabiliser. Appuyez tout d'abord sur la petite pédale du bas (n° 4) pour descendre complètement le lève-moto, puis centrez-le au mieux par rapport aux tubes inférieurs du cadre de la moto tout en veillant à ce que la surface d'appui soit suffisante de chaque côté.

Si la béquille latérale vous gêne, essayez de la laisser déployée. Le revêtement en caoutchouc (n° 5) protège votre véhicule des rayures ; au besoin, vous pouvez encore le protéger en ajoutant une plaque de caoutchouc, un morceau de mousse ou un morceau de tissu épais. Assurez-vous qu'aucun câble et qu'aucune durite ne sont coincés et que le véhicule ne repose sur aucune pièce du moteur ! Une fois le lève-moto placé soigneusement sous le cadre, bloquez les deux roulettes équipées de freins de blocage (n° 6). Vous pouvez maintenant soulever la charge grâce au cylindre hydraulique à l'aide de la grande pédale caoutchoutée du haut (n° 7). Si la moto menace de basculer vers l'avant ou vers l'arrière ou de glisser, faites redescendre le lève-moto, desserrez les freins, puis réorientez le lève-moto de manière à ce que le centre de gravité du véhicule se trouve précisément au milieu du lève-moto. Une fois la moto à la hauteur souhaitée, enclenchez le dispositif de blocage du lève-moto (n° 9) de chaque côté dans la cannelure latérale. Actionnez brièvement la pédale de descente (n° 4) pour abaisser légèrement le système hydraulique, de manière à ce qu'il s'enclenche dans le dispositif de blocage. Cette opération est absolument indispensable, car le système hydraulique est conçu pour lever, mais pas pour maintenir le lève-moto en hauteur pendant une durée prolongée. Dans le cas contraire, le lève-moto risque de s'abaisser tout seul rapidement. Fixez ensuite le véhicule levé en appliquant une force de traction appropriée à l'aide de sangles de serrage sur le lève-moto, de manière à ce qu'il ne puisse pas tomber pendant les travaux sur le véhicule ou lors de son rangement. Passez les sangles de serrage à travers les œillets latéraux au niveau de la base ou de la surface d'appui du lève-moto (n° 8). Demandez à la personne qui vous aide de ne lâcher le véhicule qu'une fois la hauteur souhaitée atteinte et la fixation correctement assurée. Lors du rangement et de l'abaissement du véhicule, faites-vous également toujours aider par une tierce personne pour le maintenir en toute sécurité. Avant d'abaisser le véhicule, retirez les sangles de serrage. Commencez par lever légèrement le véhicule à l'aide de la grande pédale

(n° 7) pour relâcher les deux dispositifs de blocage (n° 9) des cannelures du cadre du lève-moto. Vous pouvez ensuite lentement abaisser le véhicule en actionnant avec précaution la petite pédale de descente (n° 4).

## 9. Dysfonctionnements

### Impossible de soulever des charges

- Vérifiez que la capacité de charge maxi. n'est pas dépassée
- Contrôlez si le cylindre hydraulique a perdu de l'huile – le cas échéant, cela signifie que le cylindre hydraulique est défectueux et qu'il doit être remplacé
- Un joint à l'intérieur du cylindre pourrait être défectueux – le cylindre hydraulique doit être remplacé

### Impossible d'abaisser la charge

- Le blocage est-il encore verrouillé ? Pompez ensuite en appuyant une fois sur la pédale de levage de manière à pouvoir déverrouiller le dispositif de blocage

### Le dispositif de blocage ne s'enclenche pas automatiquement

- Il est possible que le boulonnage du dispositif de blocage soit trop serré et empêche son fonctionnement fluide

## 10. Maintenance

L'unité hydraulique du lève-moto ne nécessite aucun entretien, il faut uniquement s'assurer qu'elle ne perd pas d'huile. En présence, contre toute attente, d'une fuite d'huile, le cylindre hydraulique complet doit être remplacé. À ce propos, veuillez vous adresser à votre revendeur.

La maintenance régulière comporte un contrôle visuel mensuel des soudures et des pièces de la structure afin de s'assurer que ces dernières ne se sont pas déformées ou fissurées. De plus, il faut s'assurer que tous les raccords à vis sont bien serrés. Afin de garantir un fonctionnement fluide et une faible usure, il est recommandé de graisser les pièces mobiles une fois par mois.

Nettoyez régulièrement le lève-moto à l'aide de produits appropriés pour matériaux ferreux. Évitez l'eau et les autres produits nettoyants agressifs.

Il est recommandé de nettoyer et dégraisser les surfaces d'appui en caoutchouc à l'aide d'un produit

nettoyant doux. N'appliquez jamais de graisse sur ces revêtements.

## 11. Élimination

Avant d'éliminer le lève-moto à la fin de sa durée de vie, nettoyez-le soigneusement. Démontez le cylindre hydraulique. N'oubliez pas qu'un grand nombre des composants sont fabriqués à partir de matières premières précieuses et qu'ils peuvent être recyclés. Ne jetez donc pas le lève-moto hydraulique à la poubelle, mais déposez-le dans un point de collecte de ferraille. Merci pour votre aide.

## 12. Caractéristiques techniques

Lève-moto hydraulique Rothewald

Modèle : T66751-CE

Capacité de charge : 400 kg

Poids : 35 kg env.

Hauteur mini. (plateforme) : 140 mm

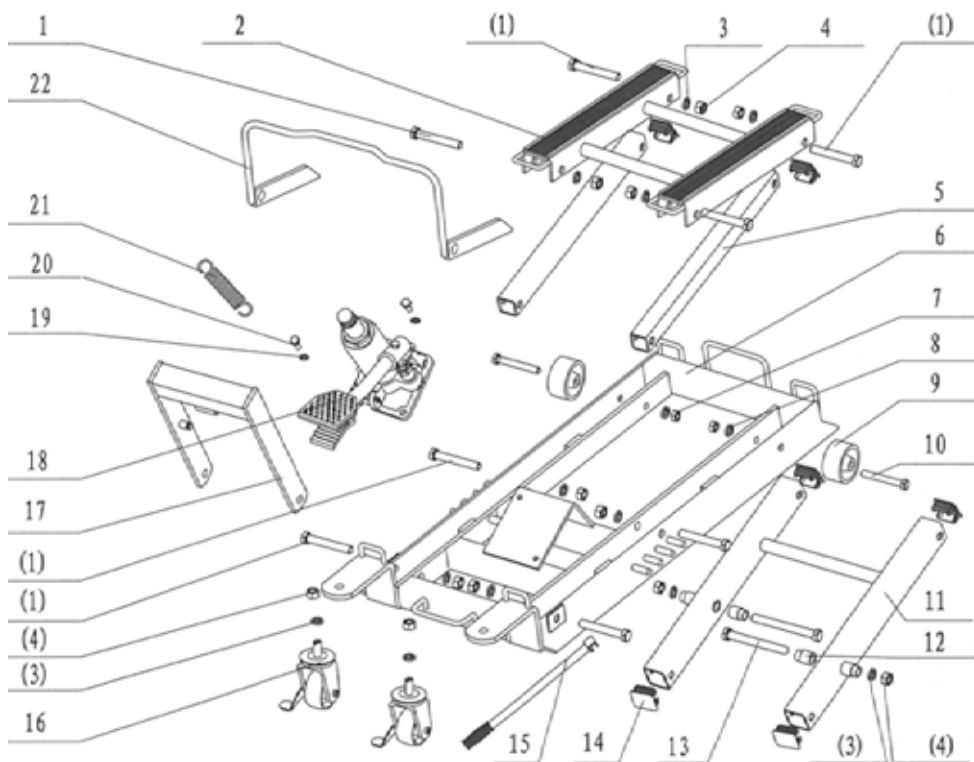
Hauteur maxi. (plateforme) : 420 mm

Dimensions de la plateforme : 320 x 320 mm

Dimensions du châssis (LxIxh) : 900x400x350mm

## 13. Vue éclatée

Réf.	Description	Qté
1	Boulon M12x80	8
2	Ensemble du plateau de support	1
3	Rondelle élastique M12	10
4	Écrou M12	10
5	Bras de support	1
6	Socle	1
7	Écrou M12	2
8	Rondelle élastique M10	2
9	Roue avant	2
10	Boulon M10x70	2
11	Ensemble de support arrière	1
12	Manchon extérieur	2
13	Boulon M12x110	2
14	Capuchon	6
15	Levier	1
16	Roue arrière	2
17	Ensemble du plateau du haut	1
18	Ensemble du bloc d'alimentation	1
19	Boulon M8x25	2
20	Rondelle élastique M8	2
21	Ressort de rappel	1
22	Arceau de sécurité	1



# Déclaration CE de conformité

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Allemagne



Nous, la société Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH, déclarons que le lève-moto hydraulique décrit ci-après, n° de cde 10059599, 10018000, type : T66751-CE, satisfait aux exigences essentielles de la directive européenne relative aux machines 2006/42/EG.

Les normes suivantes ont été appliquées :

DIN EN 1494

Mandataire responsable de la documentation technique :

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35  
21035 Hamburg  
Allemagne

Hamburg, le 09/11/2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Morsch'.

Mathias Morsch  
(Fondé de procuration)

**Rothewald**   
Werkzeuge für Generationen

**Mehr über die  
Marke Rothewald  
erfahren Sie hier:**

*Find out more about the  
Rothewald brand here:*

*Vous trouverez de plus  
amples informations sur la  
marque Rothewald ici:*

[www.louis.de/rothewald](http://www.louis.de/rothewald)



Exklusiv-Vertrieb:  
Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH · Rungedamm 35  
21035 Hamburg · Germany · Tel.: 00 49(0)40-73419360  
[www.louis.de](http://www.louis.de) · [order@louis.de](mailto:order@louis.de)

Detlev Louis AG  
Im Schwanen 5 · 8304 Wallisellen · Switzerland  
Tel.: (0041) 044 832 56 10 · [info@louis-moto.ch](mailto:info@louis-moto.ch)

Hergestellt in China | Made in China | Fabriqué en Chine

[www.rothewald.de](http://www.rothewald.de)